

Breitband – Schnelles Internet – in der Gemeinde Eggenthal

Aktueller Sachstand: Juli 2016

Allgemeine Informationen unter: www.schnelles-internet.bayern.de

Darstellung im Internet: www.eggenthal.de

Seit dem letzten Gemeindeblatt im März 2016:

Die Planungen sind weitgehend abgeschlossen. Es wurde eine Umplanung und eine Ersatzwegeführung von Friesenried her notwendig. Dies erfolgte in einer Absprache des Netzbetreibers mit dem Landkreis. Die Gemeinde hat vertragsgemäß 25 % der Gesamtkosten bezahlt. Erfreulicherweise ist bereits eine 80%tige Teilförderung durch Regierung von Schwaben auf den bezahlten Betrag erfolgt.

Mit der Baumaßnahme auf Gemeindeflur sollte schon begonnen werden. Ganz aktuell haben die Zuständigen von Telekom berichtet und um Verständnis der Verzögerung gebeten. Das Schaffen der Ersatzlösung für die Kabelführung und vor allem die nicht vorhandenen oder sehr ausgelasteten Unterauftragnehmer führen zu einer Verzögerung von ca. 2 Monaten und somit zu einem vorgesehenen Inbetriebnahme Ende Nov 2016, mit Vertragsende Ende Dez 2016.

Begonnen werden soll mit der Aufstellung und Ergänzung der Multifunktionsgehäuse (MFG) und dem Bau der Trasse Oberegg – Bayersried. Somit ist ein Glasfaseranschluss für das BG „Am Alpenblick“ auch im Nov 2016 vorgesehen. Wir alle hoffen auf ein gutes Gelingen und einen milden, baufreundlichen Vorwinter.

Die vorgesehene Informationsveranstaltung zum Thema Breitband wird erst im Spätherbst durchgeführt. Hierfür ergeht eine gesonderte Einladung an alle Haushalte.

Ich werde immer wieder von Bürgern angesprochen, ob im Vorfeld ein Antrag zu stellen sei. Dies ist grundsätzlich nicht der Fall. Es erfolgt zuerst der komplette Ausbau und eine Informationsveranstaltung, anschließend eine Anfrage/Angebot des Netzbetreibers an die Nutzer zu den angebotenen neuen Tarifen. Niemand muss einen neuen Tarifaabschluss tätigen, es besteht die Möglichkeit. Wer keinen Bedarf hat, kann bei seinem alten Tarif bleiben.

Sollte ein Haushalt, für den ein FTTC Anschluss vorgesehen ist (30 – 50 Mbit/s), unbedingt Glasfaser ins Haus benötigen, so gibt es diese Möglichkeit. Dabei findet eine beantragte, kostenpflichtige Planung (100.- €) statt. Die Kosten für den Anschluss (wird nach Planung mitgeteilt) trägt dann der Antragsteller. Wer dies beabsichtigt, sollte sich melden.

Für Fragen, Anliegen oder Anregungen stehe ich zur Verfügung.

Anton Sanktjohanser